

Workshop "Schnitzeljagd 2.0 – Schüler:innen programmieren einen KI-Guide"

Informationen für Lehrkräfte

Anbieter

Völkerkundemuseum vPST

Hauptstraße 235

69117 Heidelberg

www.vkm-vpst.de/schulen

Workshop-Angebot

Bei unserem Workshop-Modell "Schnitzeljagd 2.0 – Schüler:innen programmieren einen KI-Guide" entwickeln Schüler:innen gemeinsam mit unserem geschulten Museumspersonal Medienkompetenzen im Umgang mit KI-Chatbots in einem wissenschaftlichen, spannenden Museumsumfeld, das zum Entdecken und kreativ Werden anregt.

Organisatorisches

Klassenstufen: 5 - 10

Gruppengröße: ca. 10 - 20 Schüler:innen

Kosten: 50€ pro Workshop-Tag + einmalig 5€ pro Teilnehmer:in, Begleitpersonen frei

Ort: Völkerkundemuseum vPSt Heidelberg

Verfügbarkeit: ab sofort buchbar, auch außerhalb der regulären Museumsöffnungszeiten möglich

Voraussetzungen: pädagogische Mitbetreuung der Gruppe durch Lehrpersonal (1 - 2 Lehrkräfte). Lehrmaterial und Technik werden zur Verfügung gestellt, Vorkenntnisse werden nicht benötigt.

Datenschutz: Es werden keinerlei persönliche Daten der Schüler:innen oder spezielle Accounts benötigt.

Inhalt

Das Konzept basiert auf dem selbstständigen Gestalten, Formulieren und Erproben von Objektexplorer- (eintägiger Workshop) oder Schnitzeljagd-Chatbots (mehrtägiger Workshop) in Kleingruppen, die durch geschultes Museumspersonal unterstützt werden. Der Fokus liegt auf einer produktiven Interaktion der Schüler:innen untereinander und der Förderung selbstständigen, lösungsorientierten Arbeitens. Inhaltlich befassen sich die Chatbots mit den Exponaten aktueller Ausstellungen.

Das Museum stellt dabei sowohl Lernort als auch Lehrmaterialien in Form von museumseigenen Tablets und Software, Recherchematerialien und Arbeitsblättern, die bei Bedarf bereits im Voraus zur Verfügung gestellt werden können. Außerdem bieten wir auf Wunsch auch ein vorbereitendes Einführungstreffen zur Schulung der Lehrkräfte im Umgang mit Chatbots sowie einen Leitfaden zum Prompten.

Das Angebot richtet sich an Schüler:innen der Klassenstufen 5 bis 10 und lässt sich neben dem Fach Medienbildung auch mit Unterrichtsthemen aus Geschichte, Deutsch, Ethik, Geographie und Gemeinschaftskunde verknüpfen. Gerne kann das Programm auf Wunsch thematisch angepasst werden. Auch der zeitliche Rahmen ist individuell anpassbar; wir empfehlen eine Dauer von mindestens 4 Stunden pro Workshop-Tag.

Am Ende der Workshop-Reihe wartet zudem ein echtes Erfolgserlebnis: Es entstehen fertige, anwendbare KI-Angebote, die im Rahmen einer Abschlusssitzung auch den Familien präsentiert und von diesen ausprobiert werden können.

Durch die gesammelte praktische Erfahrung im Umgang mit KI-Chatbots werden besonders das tiefere Verständnis, kritische Reflektieren und bewusste Anwenden von bereits aus dem Alltag bekannten KI-Assistenten gefördert. Neben dem Erlernen von Grundlagenkompetenzen im Prompten eigener Chatbots und der Sensibilisierung für gängige Fehler und Sicherheitsrisiken von KI bekommen die Schüler:innen außerdem einen Eindruck von echter Museumsarbeit "hinter den Kulissen" und erfahren, worauf man bei der fachlich korrekten Vermittlung von Wissen achten sollte.

Das umfassende Erforschen der ausgestellten Objekte ermöglicht zudem erste Erfahrungen in echter Recherchearbeit und erweitert effektiv den Horizont der Schüler*innen, da unsere Sammlungen mit ethnographischem Schwerpunkt Neugier für andere Lebenswelten wecken und kulturelle Offenheit und Verständnis fördern.

Interesse? So buchen Sie

Wir beraten Sie gern und stimmen Format, Inhalt und Termin individuell mit Ihnen ab. Auch Anfragen, die über das beschriebene Angebot hinausgehen, sind willkommen.

Kontakt: Lara Schneider

E-Mail: vermittlung@vkm-vpst.de · **Telefon:** +49 (0)6221 22067